

Betreff: Internetangebot der Stadt Nürnberg  
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 01.07.2008

Beschluss

öffentlich

Personal- und Organisationsausschuss

Sitzungsdatum 10.03.2009

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig beschlossen -

angenommen, mit      Gegenstimmen

abgelehnt, mit      Stimmen

I. Beschlusstext:

1. Um die Vorteile der elektronischen Formulare stadtwweit zur Geltung zu bringen, sollen schrittweise alle verwendeten Formulare der Stadtverwaltung auch elektronisch im einheitlichen Layout auf dem städtischen Formularserver eingestellt werden. Dabei sind auch die bisher noch publizierten E-Mail-Adressen auf die Kommunikation mit Kontaktformularen umzustellen.
2. E-Government verfolgt auch eine nachhaltige Verbesserung der städtischen Geschäftsprozesse. Für das Gelingen ist es erforderlich, dass über das Bereitstellen von Formularen im Internet hinaus möglichst viele Antragsprozesse elektronisch angeboten und Bearbeitungsprozesse elektronisch unterstützt werden. Dabei sind sie im Zuge der Realisierung möglichst zu vereinfachen und zu optimieren.
3. Die E-Government-Angebote sollen künftig von der gesamten Stadtverwaltung beworben werden. Mit einer aktiven Vermarktung der bestehenden Online-Möglichkeiten, z.B. in Publikationen, Pressemitteilungen, in telefonischen Ansgediensten, in Gesprächen mit Kundinnen und Kunden und im Schriftverkehr, kann das Ziel eines hohen Bekanntheitsgrades, weiter steigender Nutzungszahlen, der Wirtschaftlichkeit und der Realisierung von Einsparpotenzialen erreicht werden.

## II. Referat I (zurück)

**Abdruck an:**

Ref. I/OrgA

Ref. II/Stk

Vorsitzender, i.V.

Referent

Dr. Gsell

Köhler

Schriftführer/in

Lederer